Warum ich in der Basis bin?

In der Corona-Zeit trugen hunderttausende Bürger ihre berechtigte Meinung zu den Maßnahmen auf die Straße. Ich musste erstaunt feststellen, dass es die meisten etablierten Parteien nicht interessiert hat. Statt mit Dialog wurde mit Polizeigewalt und Diffamierung geantwortet.

Da wurde mir klar, dass wir eine Partei brauchen, um gehört zu werden. Die Politik der Eliten ist dominiert von mächtigen Interessengruppen, weniger vom Wohl der Bevölkerung. Sie hat versagt und fährt gerade Deutschland, Europa und die Demokratie gegen die Wand.

Ich glaube, dass Basisdemokratie die gerechteste Form der Demokratie ist, weil dann die Menschen selbst über ihr Schicksal entscheiden können. Europa hat in den letzten Jahren wichtige Gesetze erlassen, die die Freiheits- und Grundrechte verletzen. Das Europäische Parlament hat wenig zu sagen und nickt oft einfach ab, was die Kommission vorschlägt.

Das wollen wir ändern. Deshalb am 9. Juni deine Stimme für die Basisdemökratie.

Michaele Kundermann, Dozentin und Therapeutin

Wer entscheidet über Krieg und Frieden?

Niemals gab es eine Mehrheit in der deutschen Bevölkerung für Kriegseinsätze der Bundeswehr und milliardenschwere Rüstungsbeschaffungen.

Trotzdem wurde all dies von den Parlamenten immer durchgewunken, weil die Politik durchsetzt ist von transatlantischen Netzwerken und Rüstungslobbyisten. Diese hat niemand gewählt.

Nur durch direkte Demokratie kann ihr undemokratischer und gefährlicher Einfluss gestoppt werden.

Wenn das nicht passiert, wird es keinen dauerhaften Frieden geben, obwohl die Deutschen ein friedliebendes Volk sind.

Überlassen Sie die Entscheidung über Krieg und Frieden nicht anderen. Basisdemokratie ist notwendig, um dem Grundgesetz gerecht zu werden, damit alle Staatsgewalt vom Volke ausgeht. Das gilt für alle Themen in der Politik, sogar und besonders für Krieg und Frieden.

Dirk Gintzel, Diplom-Ingenieur

Gemeinwohl oder Grundrechte?

Werte gelten nicht mehr. Traditionen werden abgeschafft. Narrative mutieren zu neuen Heilsbotschaften. Keine gute Entwicklung. Die neuen Vertragswerke der Weltgesundheitsorganisation sind besorgniserregend.

Hier besteht die Gefahr einer globalen Gesundheitsregierung mit totalitären Strukturen und Einschränkungen der Grundrechte. Und dies in finanzieller Abhängigkeit von den Pharmakonzernen. Dann regiert Big Pharma in unserem Land.

Das muss verhindert werden.

Ich trete dafür an, unsere Demokratie zu schützen. Mit Volksabstimmungen zu wichtigen Themen.

Ich setze mich für bedingungslose Gültigkeit der Grundrechte aller Bürger ein, egal welche Entscheidungen sie in medizinischen Angelegenheiten für sich treffen.

Ich kämpfe für unsere Freiheiten. Das Gemeinwohl darf sich nicht über die Rechte des Einzelnen stellen.

Isabel Graumann, Hebamme und Heilpraktiker

EU als Friedensprojekt?

Die Europäische Union wurde einmal als Friedensprojekt gegründet. Durch die Kooperation zwischen Staaten sollten Konflikte vermieden werden. Jetzt liefern wir Waffen in Krisengebiete, die Kriegsrhetorik wird immer aggressiver und es wird offen über militärische Beteiligungen gesprochen.

Die Europäische Union ist endgültig zu einem machtpolitischen Instrument geworden. Sie verfolgt Interessen, die nicht mehr im Sinne von uns Bürgern sein können.

Ich kandidiere für eine Politik, die auf Waffenstillstandsverhandlungen, Friedensgesprächen und Diplomatie setzt. Wer behauptet, dass man mit der Gegenseite grundsätzlich nicht mehr sprechen könne, irrt sich.

Die basisdemokratische Partei Deutschland steht für ein Europa der Verständigung, des Friedens und der Freiheit. Wenn auch Sie noch an diese Werte glauben, wählen Sie am 9. Juni die Basispartei.

Zusammen können wir die Dinge noch ändern.

Anton Körner, Sozialwissenschaftler

Kontakt & Impressum:

V.i.S.d.P.: Basisdemokratische Partei Deutschland post@diebasis-partei.de

Vertreten durch: Sven Lingreen und Skadi Helmert Zillestraße 9, 10585 Berlin

III die **Basis**



